

**Moritzschule Erfurt**

**Projekt Blaulauland**

**Moritzschule Erfurt  
Staatliche Grundschule 7**

**Auenstraße 77  
99089 Erfurt**

**Telefon 0361-642 19 58  
[www.moritzschule-erfurt.de](http://www.moritzschule-erfurt.de)  
[moritzschule@erfurt.de](mailto:moritzschule@erfurt.de)**

**Herzlichen Dank an das Projekt  
Kunst.Klasse.  
der Stiftung Ravensburger Verlag.**

**So Vieles ist durch dieses Projekt  
an unserer Schule möglich geworden.**

## **Blaulaulaland**

**Es war einmal ein Zauberer, der hieß Blaubart. Seine Lieblingsfarbe war Blau. Er zauberte alles in seiner Umgebung blau - schließlich sogar seinen Bart.**

**Die Leute nannten die Gegend, in der er wohnte, deshalb auch das Blaulaulaland. Dort gab es, wie ihr euch vielleicht denken könnt, blaue Bäume, blaue Steine, blaue Tiere, blaue Blumen. Einfach alles war blau.**

**Eines Nachts hatte der Zauberer einen blauen Traum. Er träumte von einem herrlichen blauen Schloss, das ihm gehören sollte. In allen Blautönen, die es auf der Welt nur gab, erstrahlte das Schloss ...**

# Moritzschule Erfurt

# Projekt Blauland



## Schloss Blaubart (Schlösser plastisch), Klasse 4b, Frau Olliffe



## **Kennst du das Blaulaulaland?**

Ausgangspunkt für die Kinder der Moritzschule ist die Geschichte des Zauberers Blaubart. Seine Lieblingsfarbe ist Blau. Er verzaubert alles in seiner Umgebung blau. Die Leute nennen deshalb die Gegend, in der der Zauberer wohnt, das „Blaulaulaland“. Eines Nachts träumt der Zauberer von seinem blauen Schloss....

Die Moritzschule hat sich mit dem Konzept und der Thematik „Blaulaulaland“ im März 2017 bei der Stiftung Ravensburg „Kunst.Klasse“ beworben. Die Stiftung fördert im Schuljahr 2017-18 in den Bundesländern Niedersachsen und Thüringen verschiedene Kunstprojekte. „Kinder.Kunst“ unterstützt die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder. Die Stiftung hilft, künstlerische Talente bei Kindern zu entdecken und zu entfalten. Sie stärkt damit auch die Ausdrucksfähigkeit von Kindern mit verlangsamter Sprachentwicklung und von Kindern mit Migrationshintergrund. Dadurch, dass die Öffentlichkeit in die Präsentation der entstandenen künstlerischen Arbeiten einbezogen wird, ist deren Anerkennung Teil des künstlerischen Erfolges der Kinder.

Ein halbes Jahr lang beschäftigten sich Schüler, Lehrer und Erzieher der Moritzschule mit ihrem „Blaulaulaland“. Der Erfolg kann sich sehen lassen. Zwei Flure wurden in den Winterferien aus all den entstandenen Ergebnissen gestaltet. Zuerst kam das berühmt-berüchtigte Schloss des Zauberers Blaubart. Die Klasse 4b unter der Leitung von Frau Olliffe gestaltete plastische Schlösser. Dann kamen die Fische, Wassertropfen, Vögel, Schmetterlinge und Eiskristalle mit Eisschollen dazu. Aber auch die Verfremdungen nach Franz Marc, „Blaues Pferd“ oder nach Henri Matisse, „Die blaue Frau“ fanden ihr Zuhause. Zur Unterstützung dieses Projekts wurde Ute Herre von der Imago-Kunstschule gebeten, mit der Kunst-AG der Moritzschule zwei Projekte zu starten. Frau Herre erarbeitete mit den Schülerinnen und Schülern eine Installation, für die blaues Papier geschöpft und dies dann zu großen Planeten zusammengefügt wurde. Des Weiteren erzählte sie den Kindern die Geschichte von „Tomte Tummetott“ nach Astrid Lindgren. Die Kinder sollten diesen kleinen Zwerg, der noch von keinem Menschen jemals gesehen worden ist, zeichnen. Es wurde dafür eine Schneelandschaft gedruckt, Zwerg und Tiere wurden gezeichnet und in einer Collage zusammengefügt. An dieser Stelle danken wir der Imago, insbesondere Frau Herre, für diese tolle Zusammenarbeit.

Mit Stolz können wir sagen, dass sich alle 298 Kinder der Moritzschule an diesem Projekt beteiligt haben. Es ist nicht nur ein Projekt der Sprache und Kunst, sondern ein Projekt der Gemeinschaft und des Zusammenhaltes.

Schauen Sie einfach mal vorbei und tauchen Sie in unser „Blaulaulaland“ ein. Die Ausstellung kann noch bis zum 23.03.2018 während der Öffnungszeiten der Schule bestaunt werden.

# Moritzschule Erfurt

# Projekt Blauland



Installationen, Klasse 4b, Frau Olliffe, Frau Herre (Imago)



# Moritzschule Erfurt

# Projekt Blauland



Tomte Tumtetott, Kunst-AG Klasse 3-4, Frau Olliffe, Frau Herre (Imago)



Klasse	Thema	Verantwortlich
1a	Plakat-Kinder tragen blau	Frau Seils
1a	Vögel aus Papptellern	Frau Beecken
1b	Fische und Vögel	Frau Olliffe
1b	Quallen zeichnen und Tentakel flechten	Frau Olliffe
1d	Vögel aus Papptellern	Frau Beecken
1d	Reifen aus Schneeflocken und Eisschollen	Frau Glaser
2a	Struwelpeter	Frau Wyrwich
2a	Wasserkreise	Frau Wyrwich
2b/c	Wassertropfen	Frau Godehardt

Klasse	Thema	Verantwortlich
2b/c	Fische gefaltet	Frau Godehardt
3a	Zauberer Korinthe nach James Krüss	Frau Beecken
3b	Vögel-Collage	Frau Lübke
3b	Installation und Franz Marc: Blaue Pferde	Frau Lübke
3c	Zauberer Korinthe nach James Krüss	Frau Beecken
4a	Vögel-Collage	Frau Lübke
4b	Schlösser plastisch	Frau Olliffe
4c	Matisse-Scherenschnitt Verfremdung: Die blaue Frau	Frau Beecken

Klasse	Thema	Verantwortlich
3-4 Kunst-AG	Tomte Tumtetott nach Astrid Lindgren	Frau Olliffe, Frau Herre (Imago Kunstschule)
1 - 4	Ballons	Frau Bergner (Hort)
3	Druck Prinzessin	Frau Bergner (Hort)
1 - 4	Modenschau	Frau Veitenhansl
	wöchentliche Ausstellung eines blauen Kleides	Frau Veitenhansl
	blaue Landschaften und Konzertfotos	Herr Beecken
4c	Sendung Radio Frei	Frau Veitenhansl, Frau Hoffmann

# Moritzschule Erfurt

# Projekt Blauland



Aufbau der Ausstellung  
in den Winterferien  
am 6. und 7. Februar 2018



# Moritzschule Erfurt

# Projekt Blauland



Ausstellung rechter Flur vom 12. Februar bis 23. März 2018



# Moritzschule Erfurt

# Projekt Blauland



## Ausstellung linker Flur



# Moritzschule Erfurt

# Projekt Blaulaulaland



Ausstellung linker Flur, rechter Flur und Treppenhaus



WIR SIND AUS DEM  
BLAULAULALAND

# Moritzschule Erfurt

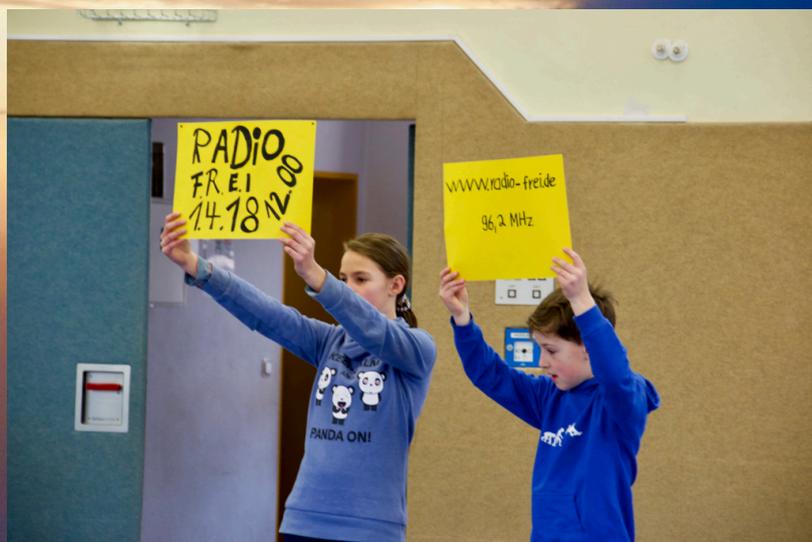
# Projekt Blauland



23. März 2018, Tag der blauen Kleidung



Hinweis auf den Zeitungsartikel in der Thüringer Allgemeinen



Hinweis auf die Radiosendung von Radio Frei

# Moritzschule Erfurt

# Projekt Blauland



## Regentropfen und Modenschau

# Moritzschule Erfurt

# Projekt Blaulauland



Modenschau und Auszeichnungen

Zeitungsartikel über das Kunstprojekt in der Thüringer Allgemeinen vom 20.03.2018

# Thüringer Allgemeine



» Ein Titel der FUNKE MEDIENGRUPPE

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR POLITIK, WIRTSCHAFT, KULTUR UND SPORT

Dienstag, 20. März 2018 · F 03781

ERFURT

Preis 1,50 € · 12. W

## Blaulaulaland als Projekt von Sprache und Kunst

In der Moritzschule sind die Ergebnisse eines halben Jahres noch bis Freitag in einer Ausstellung zu sehen

**Für die Moritzschule, die sich ein halbes Jahr lang mit dem „Blaulaulaland“ beschäftigte, schreibt Simon Katzschner:**

Ausgangspunkt für die Kinder der Moritzschule ist die Geschichte des Zauberers Blaubart. Seine Lieblingsfarbe ist Blau. Er verzaubert alles in seiner Umgebung blau. Die Leute nennen deshalb die Gegend, in der der Zauberer wohnt, das „Blaulaulaland“.

Die Moritzschule hat sich mit dem Konzept und der Thematik

„Blaulaulaland“ bei der Stiftung Ravensburg „Kunst.Klasse“ beworben. Die Stiftung fördert Kunstprojekte. „Kinder.Kunst“ unterstützt die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder. Die Stiftung hilft, künstlerische Talente bei Kindern zu entdecken. Sie stärkt damit auch die Ausdrucksfähigkeit von Kindern mit verlangsamter Sprachentwicklung und von Kindern mit Migrationshintergrund. Dadurch, dass die Öffentlichkeit in die Präsentation der entstandenen Arbeiten einbe-

zogen wird, ist deren Anerkennung Teil des Erfolges der Kinder.

Ein halbes Jahr lang beschäftigten sich Schüler, Lehrer und Erzieher mit dem „Blaulaulaland“. Der Erfolg kann sich sehen lassen. Zwei Flure wurden aus allen entstandenen Ergebnissen gestaltet. Zuerst kam das Schloss des Zauberers Blaubart. Die Klasse 4b unter der Leitung von Frau Olliffe gestaltete plastische Schlösser. Dann kamen die Fische, Wassertropfen, Vögel, Schmetterlinge und Eiskristalle.

Auch die Verfremdungen nach Franz Marc, „Blaues Pferd“ oder nach Henri Matisse, „Die blaue Frau“ fanden ihr Zuhause.

Ute Herre von der Imago-Kunstschule wurde gebeten, mit der Kunst-AG zwei Projekte zu starten. Sie erarbeitete mit den Schülern eine Installation, für die blaues Papier geschöpft und zu großen Planeten zusammengefügt wurde, und erzählte den Kindern die Geschichte von „Tomte Tummetott“ nach Astrid Lindgren. Die Kinder sollten diesen kleinen

Zwerg, der noch von keinem Menschen jemals gesehen worden ist, zeichnen.

An dieser Stelle danken wir der Imago für diese tolle Zusammenarbeit. Mit Stolz können wir sagen, dass 300 Kinder der Moritzschule sich an diesem Projekt beteiligt haben. Es ist nicht nur ein Projekt der Sprache und Kunst, sondern ein Projekt der Gemeinschaft und des Zusammenhaltes.

Die Ausstellung kann noch bis Freitag in der Schule bestaunt werden.

**Mehr Ausstellungsfotos:**

**<http://www.moritzschule-erfurt.de/kennst-du-das-blaulauland/>**

**Radiosendung mit der 4c, den blauen Moritzeulen, auf Radio Frei:**

**Hinweis: Beim Abspielen der Präsentation für das Hören der Audiodatei noch einmal klicken.**

**Die Audiodatei ist ein 17minütiger Auszug der 60minütigen Radiosendung.**

